BÜRGERBEGEHREN*



BÜRGERINITIATIVE "NEIN ZUR JVA IN ZWICKAU-MARIENTHAL!"



Liebe Zwickauerinnen und Zwickauer.

wir bedanken uns für Ihre Solidarität und die zahlreichen motivierenden Zuschriften. Die Bürgerinitiative "Nein zur JVA in Zwickau-Marienthal" weitet ihre Kernaussage auf ganz Zwickau aus. Wir lehnen die Planungen für ein Großgefängnis in unserer Stadt ab. Wir wenden uns jetzt im zweiten Schritt gegen den Stadtratsbeschluss zum Verkauf des RAW-Geländes durch die Stadt Zwickau an das Land Sachsen und gegen eine generelle Bewerbung als Großgefängnisstandort.

Wir brauchen jede Unterstützung und nochmals Ihre Unterschrift!

Wir rufen alle wahlberechtigten Zwickauer Bürgerinnen und Bürger – die gegen ein Großgefängnis in Zwickau sind – auf, mit ihrer Unterschrift einen Bürgerentscheid zu erreichen. Sie können mithelfen und ab sofort in Ihrer Nachbarschaft sammeln. Die Unterschriftsliste finden Sie unter www.keine-jva-in-zwickau-marienthal.de oder rufen Sie uns einfach unter der Tel.-Nr. 0160-370 58 61 an.

UNSERE ARGUMENTE GEGEN EIN GROSSGEFÄNGNIS IN ZWICKAU:

- Das geplante Großgefängnis wird eine der größten Justizvollzugsanstalten in ganz Deutschland. Es wird mehr als fünf Mal so viele Insassen aufnehmen und in seiner Fläche 58-mal größer als die bestehende JVA in Zwickau/Schillerstraße.
- Das geplante Großgefängnis wird das Image Zwickaus langfristig negativ beeinflussen.
- Der Informations- und Diskussionsprozess wurde nicht wie gefordert umfassend geführt.
- Es gibt keine konkreten und insbesondere gesicherten Aussagen über die Entstehung von Arbeitsplätzen.
- Die Industriebrache RAW-Gelände liegt in direkter Nachbarschaft zu Wohngebieten.

WIR SCHLAGEN VOR:

Das Gelände des alten RAW unter Einsatz von Eigen- und Fördermitteln zu rekultivieren und Stück für Stück als Industrie- und Gewerbestandort nachhaltig zu entwickeln.

Lassen Sie es nicht zu, dass ein Großgefängnis über viele künftige Generationen unser Zwickau negativ beeinflusst! Für uns, unsere Kinder und Kindeskinder, für unser Zwickau.

www.keine-jva-in-zwickau-marienthal.de

*Das Bürgerbegehren ist die letzte Möglichkeit die Ansiedlung des Großgefängnisses in Zwickau abzuwenden. 5 % der wahlberechtigten Zwickauer müssen durch ihre Stimme den Stadtratsbeschluss ablehnen. Führt das Bürgerbegehren zum Erfolg wird ein Bürgerentscheid möglich gemacht.